©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, 45.Jg., 1/2, 30.6.1993

Liste der europäischen Noctuidae unter Einbeziehung der Kanarischen Inseln und der Türkei mit kritischen Anmerkungen zur Literatur (1)

zusammengestellt von

Friedrich WEISERT, Wien

Auf vielfachen Wunsch hin, habe ich mich entschlossen, in unserer Zeitschrift eine zur Zeit gültige Liste der Noctuidae, fußend auf rezenten und überlieferten Werken, zu erstellen. Unter überliefert verstehe ich z.B. die 'BOURSIN-Listen', die niemals veröffenticht wurden, und nach Boursins Tod im Dezember 1971, lange noch vielfach, auch in den großen Museen, als Standardlisten verwendet werden. Außerdem gab es von diesen 'Boursin-Listen' mehrere Fassungen, was verständlich ist, wenn man bedenkt, daß Boursin von 1923 bis zu seinem Tod etwa 200 Publikationen veröffentlicht hat, und in Museen und großen Privatsammlungen dauernd tätig war.

1980 veröffentlichte Patrice LERAUT eine Liste der Lepidopteren Frankreichs, Belgiens und Korsikas mit einem systematischen und synonymischen Verzeichnis. Unter den 4677 behandelten Arten sind 723 Noctuidae aufgelistet. (Im Vergleich zu Niederöstereich: im Prodromus Otto Sterzls sind 486 Eulen erwähnt [1967]). Die Leraut-Liste wurde 2 Jahre später einer heftigen Kritik unterzogen. 1982/1983 publizierte Herr Ahmet Ö. Kocak in der Zeitschrift "Priamus", Ankara, eine Liste mit 950 gefundenen Fehlern, betreffend Homonyme, Synonyme und allgemeine Irrtümer. Diesen Tatsachen widme ich keinen Kommentar. Eine 2. verbesserte Auflage der Leraut-Liste ist für Ende 1993 inzwischen angekündigt (Preis 300 FF).

Im 4. Band von FORSTER-WOHLFAHRT (1971) sind 665 Noctuiden für Mitteleuropa beschrieben worden. Nomenklatorisch gesehen ist dieses Werk heute völlig veraltet. Prof. Dr. Reichl schreibt in seinem Vorwort im 1. Teil des Prodromus-Bandes Oberösterreichs Noctuidae (Linz 1978): ...als trauriges Beispiel der Folgen verfehlter Nomenklaturvorschriften sei im übrigen erwähnt, daß von den ersten 200 Noctuiden-Arten dieser Bearbeitung nur 11 in den vergangenen 70 Jahren ihren Namen nicht geändert haben...! - Trotz allem aber ist die Verwendung von Standardwerken wie SEITZ III und dessen Supplement-Band, sowie der 1901 in 3.Auflage erschienene STAUDINGER-REBEL-Katalog immer noch unentbehrlich.

1990 erschien der lange angekündigte 1. Band in englischer und französischer Sprache von Michael FIBIGER: "Noctuidae Europaeae". Er enthält die Gattungen *Euxoa* bis *Standfussiana* (nicht gerade umfangreich). - Fibiger hält sich also im wesentlichen an die Liste Boursins in seinem ersten Band. Im selben Jahr veröffentlicht er auch, zusammen mit Hermann HACKER, eine völlig neue Liste der Noctuidae Europas in 'Esperiana' Band 2. Hier wird alles auf den Kopf gestellt. Beginnend mit der Subfamilie Herminiinae gefolgt von Rivulinae endet diese Liste mit den Hadeninae und Noctuinae und zählt 1291 Spezies auf [die HARTIG/HEINICKE-Liste (1973) listet nur 1104 Arten auf!]. Begründet wird diese Umstellung mit dem innerhalb der zoologischen Systematik üblichen Grundprinzip, mit den jeweils am geringsten differenzierten Gruppen und Taxa zu beginnen und das System mit den am weitesten organisierten Gruppen und Arten abzuschließen. Mit ein Grund zu dieser Publikation dürfte aber auch das Erscheinen des 'Katalogs der Noctuidae der Welt' des Amerikaners Bob POOLE im Jahre 1989 gewesen sein. Bei vielen Autoren manifestiert sich der Glaube ungemein durch ein neues Gebetbuch.

Inzwischen ist der 2. Band der Reihe "Noctuidae Europaeae" erschienen (März 1993).Bei dem geplanten Umfang von 12 Bänden wird der letzte Band bei diesen Intervallen wahrscheinlich im Jahre 2020 erscheinen. Die Fertigstellung der Forster-Wohlfahrt-Bände dauerte auch 28 Jahre! Dies macht klar, wie unmöglich es ist, eine Liste mit letztgültigen Namen zu erstellen und es

©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

erhebt sich die Frage, ob die bestehenden Nomenklaturregeln im Zeitalter des Computers noch vertretbar sind. Ein Kommentar zum 2. Band Fibigers: er enthält 53 Berichtigungen zu den 160 Textseiten des 1. Bandes (Wobei zu bemerken wäre, daß der Text zweisprachig ist und daher nur 80 Seiten zu zählen sind). Dies soll keine Schmälerung der umfangreichen Arbeit des Autors sein (man könnte noch mehr Fehler finden!), zeigt aber wie z.B. die Seitz-Bände mit ungleich größerem Umfang und kleinerer Schrift wesentlich mehr Informationen beinhalten. Trotzdem muß man die schönen Tafeln loben, und das macht den Preis wieder wett.
Ein informatives Werk ist das in Dänemark 1991 erschienene Buch von Peder SKOU: "Nordens Ugler". Es enthält die Noctuidae Dänemarks, Norwegens, Schwedens, Finnlands und Islands. Dieser Autor folgt in der Nomenklatur zum Teil der Ansicht der Autoren der Esperiana-Liste und beginnt mit den Herminiidae gefolgt von den Noctuidae mit den Subfamilien Rivulinae, Hypenodinae, Hypeninae, Catocalinae usw. bis zur letzten Subfamilie der Heliothinae! Dieser Autor bezieht sich auf eine.Publikation von 1985 von K. SCHNACK et al., deren Systematik und Nomenklatur er verwendete. Verwunderlich ist allerdings, daß es in dieser Publikation noch "Amphipyrinae" gibt, die im "Esperiana- Katalog" bereits auf andere Subfamilien aufgeteilt sind. Neu hinzugekommen sind in beiden Werken die Nolinae.
Der neueste Eulen-Band über die Fauna Italiens stammt von Emilio BERIO und erschien im September 1991 als 2. Band. einer Reihe, die noch nicht abgeschlossen ist. Der erste Band erschien 1985 und enthält die Subfamilien der Hadeninae und Cuculliinae. Im 2. Band sind die Quadrifinae, beginnend mit dem Genus *Pseudozarba* und endend mit dem Genus *Macrochilo* aus dem Tribus Herminiini. Dieser Autor folgt aber im wesentlichen der alten Einteilung. Es ist nur zu hoffen, daß der betagte Autor den 3. Band noch herausbringt. Es sind alle ♂-Genitale in guter Darstellung abgebildet und auch die Farbtafeln sind gut gedruckt.
Über die spanische Fauna sind zwei Werke erschienen. Von Gomez BUSTILLO et al. in der Serie "Mariposas de la Peninsula Ibérica" Band V, (1979). und von José A. CALLE "Noctuidos Españoles" (1982). Beide benutzen das alte System. Das bessere Buch für den Systematiker ist das von Calle. Er beschreibt 693 in Spanien (inkl. Kanarische Inseln) vorkommende Arten und stellt in sehr vereinfachter Form von jeder Art das ♂-Genital dar. Die Farbtafeln lassen bei beiden Werken punkto Qualität zu wünschen übrig.
1989 erschien von Hermann Hacker eine Fauna über die Noctuidae Griechenlands. Hier tritt der Autor entgegen der späteren Publikation in der "Esperiana" nach der Nomenklatur in Boursins Fußstapfen. Auch in seiner 1990 publizierten Arbeit über die Noctuidae Vorderasiens beginnt er mit dem Genus *Euxoa*.
Schließlich ist noch das im Jahre 1979-1983 erschienene Werk (Bd. 9 und 10) "The Moths and Butterflies of Great Britain and Ireland" zu nennen. Die Autoren BRETHERTON, GOATER und LORIMER bearbeiten den Noctuidenteil, ebenfalls der herkömmlichen Systematik folgend. Neben Verbreitungskarten, ♂-Genitalabbildungen, Bestimmungsschlüsseln, einer Beschreibung der ersten Stände sind die hervorragend ausgeführten Farbtafeln zu loben. 415 Arten werden beschrieben, wovon aber nur 315 als resident anzusehen sind.
Ich möchte hier nicht alle Werke nennen, die für ein Vergleichsstudium notwendig sind, über manche Länder gibt es nur sehr wenige oder auch nur sehr veraltete Publikationen.
Betreffs der Abgrenzung Europas halte ich mich an die übliche Einteilung: im Norden Spitzbergen, im Osten der Ural, weiter dem Fluß Ural folgend zum Kaspischen Meer, dem Ufer folgend über die Manytsch-Niederung zum Asowschen und Schwarzen Meer, nach Südosten hin folge man der Südküste des Schwarzen Meers (von hier wird nach Süden hin der asiatische Teil der Türkei miteinbezogen), und schließlich nach Süden das Mittelländische Meer, im Westen wird das Gebiet der Linie Island - Azoren und zu den Kanarischen Inseln folgend abgegrenzt.
Mit dieser Liste soll kein neuer 'Namensfriedhof' entstehen, es soll nur eine Hilfe für alle, die sich mit dieser Materie beschäftigen, geschaffen werden. Die türkischen Spezies habe ich deshalb mit einbezogen, weil viele Sammler diese Gebiete in letzter Zeit häufiger bereisen. Da diese Arbeit neben den bekannten Synonyma auch Angaben über das Vorkommen und weiterführende Hinweise für das Auffinden von Textstellen, Farbabbildungen und

©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Genitalabbildungen enthalten soll, wird sie ziemlich umfangreich werden, und daher je nach Platz in dieser Zeitschrift in Fortsetzungen erscheinen. Im übrigen schließe ich mich der Meinung des verstorbenen Noctuidenspezialisten Ing.Rudof Pinker an, der einmal sagte: "Wie man ein Tier in der Systematik einordnet oder nennt, ist eine Privatsache des Forschers und es kommt nur darauf an, es wiederzuerkennen, bzw. seine Zugehörigkeit in eine Gruppe zu manifestieren". Ein stabiler Endzustand in der Gruppe der Noctuiden ist noch lange nicht erreicht, und drastische Änderungen in den Ordnungsprinzipien werden die nächsten Jahrzehnte sicher bringen. Jedenfalls halte ich mich bei meiner Systematik weitestgehend an Boursin unter Berücksichtigung neuester Erkenntnisse, soweit mir diese bekannt wurden. Ich glaube auch nicht, daß irgend ein Museum in Europa in der Lage wäre, alles auf den Kopf zu stellen. Bei den Länderhinweisen halte ich mich an die üblichen Abkürzungen der internationalen Autokennzeichen. Übliche Abkürzungen sind nicht extra angeführt.

Abkürzungsverzeichnis

B 1	= Berio (1985), Noctuidae. I	Kostr.	= Kostrowicki (1959), Klucze do Oznaczania Owadów Polski	SK	= Skou P. (1991) Nordens Ugler
B 2	= - (1991), Noctuidae. II			Sp	= Spuler (1908), Die Schmetterlinge Europas
C	= Calle (1982), Noctuidos Españoles	Kozh.	= Kozhantshikov (1937), Faune de l'URSS	SS	= Seitz, Bd. 3, Suppl.
f	= Figur	LT.	= Locus typicus	StgR	= Staudinger-Rebel, 1901
Fib	= Fibiger (Noctuidae europaeae,1990,1993)	Ler.	= Leraut (1980)	syn	= Synonym
		NHMW	= Naturh.Museum, Wien	T	= Type
FW	= Forster-Wohlfahrt, (1971) Bd.4, Eulen	OB	= Originalbeschreibung	ZAÖE	= Zeitschr. der Arbeitgemeinschaft Österr. Entomologen, Wien
Gen.	= Genitalabbildung	p	= Seite		
		S	= Seitz, Bd. 3		

NOCTUIDAE Latreille, 1809

Subfamilie **Noctuinae** Latreille, 1809

Genus **Euxoa** Hübner, 1821

T.: Noctua decora [D.& S.], 1775
LT.: A, Umg. Wien
syn: = Mimetes Hb., 1821;
= Metaxyja Hb., 1821;
= Examis Hb., 1821;
= Brotis Hb., 1821;
= Telmia Hb., 1821;
= Pleonecto poda Grote, 1873;
= Carneades Grote, 1883;
= Chorizagrotis Smith, 1890;
= Paragrotis Dyar, 1902;
= Orosagrotis Hampson, 1903;
= Mesoeuxoa Corti, 1932;
= Menada Kozhantshikov, 1937;
= Longivesica Hardwick, 1970

Subgenus **Chorizagrotis** Smith, 1890

T.: Agrotis auxiliaris Grote, 1873
LT.: USA, Colorado
syn: = Mesoeuxoa Corti, 1932

lidia Stoll, 1782 **B, D, DK**
LT.: Britisch Guiana, Berbice (Irrtum!)
Abb.: FW 1/1; S 13g.
♀-Gen: Kozh. p 527; ♂ FW p 5

lidia adumbrata (Eversm., 1842) **N, S, SU, TR**
LT.: SU, Kasan, Vorberge Ural
syn: = norwegica Stgr., 1861;
= polygonides Stgr., 1874;
= f.obscura Stgr., 1874;
= variegata F.Wagner,1913;
= inexpextata pamiricola Koz.,1937
Abb.: SS 5a; Fib 1/3-5

friedeli Pinker, 1980 **TR**
LT.: TR, Gürün
OB.: ZAÖE **31**:65

Subgenus **Euxoa** Hb., 1821

T.: Noctua decora D.& S., 1775
LT.: A, Umg. Wien

conspicua Hübner , [1827] Zilli, 1992* **E,F,GR, TR**
LT.: F
syn: = agricola Boisd., 1829 **syn.nov.**
= agricola Geyer, 1835
= lycarum H.-S.,1846
= squalida Eversm.,1856
= abdita de Joannis,1891
= abscondita Warren, 1909

* Nota lepid. **15**:70-83

©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

[Euxoa ff.]
= indistincta Strand, 1915
= osthelderi Corti, 1931
= complicata Corti, 1932
Abb.: S 6h; Fib 1/6-9
⚥-Gen.: Kozh.p 555; ♂ C 1;

ochrogaster islandica Stgr., 1857 **IS**
LT.: IS
Abb.: S 7b; Fib 1/10-12
⚥-Gen.: Kozh. p 542;

ochrogaster rossica Stgr., 1881 **SU,TR**
LT.: SU, Süd-Ural
syn: = islandica rossica sensu auct.
= sublata Corti, 1931
= derasa Corti, 1932
= deserticola Kozh., 1937
Abb.: Fib 1/13,14
⚥-Gen.: Kozh.p 537,f 262

vitta Esper, 1789 **D**
LT.: D
Abb.: FW 1/2; S 7b, SS 31

vitta rondoui Boursin, 1935 **F**
LT.: F, Haut.Pyrénées, Héas
Abb.: Fib 1/20

vitta hercegovinensis Schawerda, 1938 **GR, YU,TR**
LT.: YU, Mostar
Abb.: Fib 1/21,22

vitta elmquisti Fibiger & Moberg, 1990 **S**
LT.: S, Gotland, Muskmyr, Sundre
Abb.: 1/23-25

vitta burmanni Fibiger, 1990 **A,I (Alpen)**
LT.: A, Tirol, Fliess
Abb.: Fib 1/15,16

vitta hundsheimeriensis ssp.n.(in lit.) **A (Ost)**
LT.: A, Niederösterr., Hundsheimer Berg
Die Beschreibung dieser neuen ssp. wird in dieser Zeitschrift erfolgen. Sollte sich herausstellen, daß die Populationen der Umgebung von Budapest, die ssp. *burmanni* FIBIGER aus Tirol und die ostösterreichischen Populationen der **ssp.nov.** *hundsheimeriensis* (in lit.) keine wesentlichen Unterschiede aufweisen, müßte ssp. *burmanni* **syn.nov.** werden und beide Subspezies sollten eher zur Nominatunterart gestellt werden. Schawerda bezieht sich in seiner Originalbeschreibung der ssp. *hercegovinensis* ausdrücklich auf die Unterschiede zu den Tieren aus Niederösterreich (Marchfeld), die er offensichtlich zur Nominatunterart zählte!

obelisca D.& S., 1775 **Euro-Asiatisch**
LT.: A, Umg. Wien
syn: = praticola Hb., 1809-1813
= f.grisea Tutt, 1902
= f.carbonis Warren, 1909
= badia Gillmer, 1910
= stephensii Heydemann, 1933
= f.salioclitana Boursin, 1934
Abb.: FW 1/3,4; S 5h; Fib 1/26-33
⚥-Gen.: Kozh. f 267; C ♂ f 3

corsicola Corti, 1928 **Korsika, Sardinien**
LT.: F, Korsika
Abb.: SS 3 l; Fib 1/34,35

tritici L., 1761 **Euro-Asiatisch**
LT.: S
syn. = eruta Hb., 1827
Abb.: S 6 k; FW 1/5; Fib 1/38 + 2/1-12 + 16/1-4
⚥ Gen.: Kozh. f 278; ♂ Fib f 1,3, ♀ f 6

tritici reisseri Corti, 1932 **E**
LT.: E, Sierra Nevada
Abb.: SS 4 f; Fib 2/15,16

crypta Dadd, 1927 **A,D,DK,E,F,H**
LT.: D, Umg. Berlin, Zepernich
syn: = brunnea Hufn., 1766
= f.obeliscoides Dadd, 1927
= f.rufescens Dadd, 1927
= f.fasciata Dadd, 1927
= f.caerulescens Dadd, 1927
= biscajana Corti, 1932
Abb.: FW1/8;Fib1/36,39,2/13,14,16/5-12
Gen.: ♂-Gen.: Fib f 2,4, ♀ f 7

segnilis Dup., 1837 **A,BG,GR,H,I,R,SU,YU**
LT.: Balkangebirge
syn: = seliginis Dup., 1840
= seliginis Guenée, 1852
= f.huebneroides Boursin, 1940
= adriatica Fiori, 1957
Abb.: FW 1/9,10; S 4f
Gen.: Kostr. ♂ f 155,156; ♀ f 269
Das Vorkommen im östlichen Österreich findet in der Literatur wenig Beachtung und es wäre zu überprüfen, ob die im Burgenland vorkommende Population nicht zu einer eigenen Subspezies gehört. Sollte dies der Fall sein, würde ich den Namen *illmitziensis* ssp.nov. vorschlagen. (FW gibt die ersten Stände als unbekannt an. Horst Bobits, Wien, hat schon vor Jahren eine erfolgreiche Eizucht durchgeführt!). Außerdem rechtfertigt das Biotop, in dem *segnilis* in Ostösterreich vorkommt, durchaus die Auffassung, daß es sich hier um eine halophile Art handelt [Hacker (1989) ist nicht dieser Meinung].

segnilis riphaea Bartel, 1907 **SU**
LT.: SU, Süd-Ural, Orenburg
syn: = sparsa Corti, 1932
Abb.: Fib 2/22

©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

segnilis cortii Wagner, 1930 **BG,GR,TR**
LT.: TR, Zentralanatolien
syn: = f.costaevittata Wagner, 1930
Abb.: Fib 2/25,26

diaphora Boursin, 1928 **SU**
LT.: SU, Uralsk
syn: = philippsi Corti, 1928
= f.conformis Boursin, 1931
=f.claricostata Corti, 1932
Abb.: Fib 2/27, 5/27,28

psimmythiosa Boursin, 1958 **E**
LT.: E, Huelva (Holotypus) und Chiclana (Allotypus)
Abb.: C 5h; Fib 2/17,18
♂-Gen.: Boursin, Contr. 98(1958)

nigricans L., 1761 **Euro-Asiatisch**
LT.: S
syn: = f.rubricans Esp., 1786
Abb.: FW 1/11-13; S 6h
♀-Gen.: Kozh. f 279

basigramma Staudinger, 1870 **SU,TR***
LT.: SU, Sarepta
syn: = f.pallidior Wagner, 1913
= f.apocrypta Corti, 1932
Abb.: S 7b; Fib 2/33-36
♀-Gen.: Kozh. f 272

temera Hübner, 1808 **Vorderasiatisch, Mittel**- u. Südeuropa**
LT.: Europa
syn: = f.ruris Hb, 1808
= f.fictilis Hb.,1827
= f.villiersi Guenée, 1837
= declarans Walker, 1857
= hemispherica Hampson,1903
= alphonsina Fernández, 1918
= f.huebneri Boursin, 1926
= var.boursini Schawerda, 1931
= perambulans Corti, 1931
= temera leucotera Byt.-Salz & Brandt, 1937
Abb.: FW 1/14-17; S 5i
♀-Gen.: Kozh. f 270

hastifera Donzel, 1848 **Vorderasiatisch-mediterran*****
LT.: F, Digne
syn: = proleuca Hampson, 1903
= f.rheatensis Berio, 1976
= f.hungarica Kovats, 1947
= hastifera pomazensis Kovats,1952
Abb.: FW 1/18,19; S 5h
♀-Gen.: Kozh. f 271

{**abdallah** Oberthür, 1918 **Nordafrika**}

abdallah ambrosiana Boursin, 1927 **E**
LT.: E, Cuenca, Ucles
syn: suffusa Fernández, 1918
Abb.: Fib 2/37,38
♂-Gen.: Boursin OB

distinguenda Lederer, 1857 **Vorderasiatisch-mediterran, A,CH,E,F,GR,I**
LT.: CH, Wallis
syn: = siepi Oberthür 1907
= cleui Boursin, 1926
= f.donzelii A.B.H.,1910
= f.astfaelleri Corti, 1925
= f.provincialis Boursin, 1926
= f.praevisa Boursin, 1926
= f.arvernensis Boursin, 1969
Abb.: FW 1/20-22; S 5f
♀-Gen.: Kozh. f 276

distinguenda distincta Stgr., 1892 **SU,TR**
LT.: TR, Amasia
syn: = f.uralensis Corti, 1926
= f.rumelica Boursin, 1935
= f.fotica Kovacs, 1952
Abb.: Fib 3/24,25,27-35,37

distinguenda akschehirensis Corti, 1932 **TR**
LT.: TR, Aksehir
Abb.: SS 25g

distinguenda perdistincta Zerny, 1933 **TR**
LT.: TR, Amasia
Abb.: SS 3d (als *distincta*)

sulcifera Christoph, 1893 **SU,TR**
LT.: TR, Kasikoporan
Abb.: SS 25d
♀-Gen.: Kozh. f 280

amplexa Corti, 1931 **SU,TR**
LT.: SU, Sarepta, Altai, Issykul
Abb.: SS 3f; Fib 2/39,40

christophi Stgr., 1870 **SU**
LT.: SU,Sarepta
syn: = f.lugens Stgr., 1870
Abb.:S 5h; Fib 3/38-40

christophi cappadocica Hacker,1988 **TR**
LT.: TR, Sivas, Nevsehir
Abb.: OB

---

* *basigramma ...?* ssp.nov. (Hacker in lit.) = *E.cursoria ab.asiaeminoris* STRAND, 1915, aus Kleinasien.

** *temera* hat ihre nördlichste Verbreitung im östlichen Österreich, Südwestdeutschland, südl. Slowakei und Ungarn.

*** etwa gleiche Verbreitung wie *temera*.

©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

[Euxoa ff.]

zerny Boursin, 1944 **SU**
LT.: SU, Orenburg
Abb.: Fib 4/1,2
♂-Gen.: OB

mobergi Fibiger, 1990 **TR**
LT.: TR, Nevsehir
Abb.: Fib 4/3
♀-Gen.: Fib f 11-14

anatolica Draudt, 1936 **TR**
LT.: TR, Aksehir
Abb.: SS 25a

rubrior Pinker, 1980 **TR**
LT.: TR, Gürün
Abb.: ZAÖE **31**:66
♂-Gen.: detto OB

mendelis Fernández, 1915 **E**
LT.: E, Cuenca, Uclés
syn: = f.subdistinguenda Corti, 1926
= f.diluta Schawerda, 1928
= f.obscura Schawerda, 1928
= f.multisignata Corti, 1931
= f.agenjoi Agenjo, 1940
= f.jimena Agenjo, 1940
Abb.: C 10; Fib 4/5-12,28
♂-Gen.: C 10 (Karikatur)

aquilina D.& S., 1775 **Eurasiatisch**
LT.: A, Umgebung Wien
syn: = fictilis Hübner, 1813
= f.unicolor Hübner, 1813
= f.sabuletorum Boisduval, 1840
= f.distincta Staudinger, 1892
= f.schwingenschussi Corti, 1926
= f.actinea Kozh., 1929
= quassa Corti, 1931
= f.corporea Corti, 1931
= f.rabiosa Corti, 1931
= f.terrestris Corti, 1931
= punctifera Corti, 1931
= f.rangnowi Corti, 1932
= f.schawerdae Boursin,1934
= f.pseudoobscurior Heydemann, 1938
= f.uniformis Rougemont, 1953
= petrina Mayer, 1937
Abb.: FW 1/23,24; S 6k; SS 3g
♀-Gen.: Kozh. f 275

aquilina falleri Schaw. 1927 **Kors.,Sard.**
LT.: F, Korsika, Col de Bavella
syn: = vinosa Schawerda, 1930
Abb.: SS 3g; Fib 4/29-32

aquilina obeliscata F.Wagner, 1929 **TR**
LT.: TR,Aksehir

glabella Wagner, 1930 **BG,GR,YU,R,TR**
LT.: TR, Aksehir
Abb.: SS 3i; Fib 4/38-40

wagneri Corti,1926 **E**
LT.: E, Teruel, Albarracin
Abb.: SS 3i; Fib 5/1,2
♂-Gen.: Boursin(1958); C 12

cursoria Hufnagel, 1766 **D, Holarktisch**
LT.: D, Umgebung Berlin
syn: = concolor Haworth, 1809
= venosa Stephens, 1829
= detorta Eversmann, 1851
Abb.: FW 1/25,27; S 6g
♀-Gen.: Kozh. f 263

robiginosa Stgr., 1895 **TR**
LT.: Jerusalem
Abb. S 6c
syn.: = pseudoobelisca Corti, 1932
= f.intensior Draudt, 1936
= vinirufa Draudt, 1936
Pinker fing diese Art in der Türkei in Kicil-cahamam. (Gen.-Präparat Pinker 281/68 ♂ und 347/68 ♀ im NHMW befindlich)

triaena Kozhantshikov, 1929 **SU**
LT.: SU, Turgai, Tschelkar-See
syn: = sagitta Hübner,1813
= sagittoides Poole, 1989
Abb.: Fib 5/12-17
♀-Gen.: Kozh.f 299

cos Hübner, 1824 **Vorderasiatisch-mediterran**
LT.: Europa
syn: = denticulosa Esper, 1794
= tephra Boisd., 1840
= vacillans H.-S., 1845
= nagyagensis Freyer, 1845
= f.cycladum Stgr., 1870
= aphe Mabille, 1885
= denticulosa crimaea A. B.-H., 1906
= asymmetrica Kozh., 1929
= praesaga Corti, 1932
Abb.: FW 2/1; S 6i; SS 4a
♀-Gen.: Kozh. f 288

{perierga Brandt,1938 **Iran}**

perierga haloeremialis Varga, 1979 **TR**
LT.: TR, Anatolien, Tuz Göli

decora D.& S., 1775 **asiatisch-mediterran**
LT.: A, Umgebung Wien
syn: = nebulosa Hb., 1808
= nivens Hb., 1821

Fortsetzung folgt!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: 45

Autor(en)/Author(s): Weisert Friedrich

Artikel/Article: Liste der europäischen Noctuidae unter Einbeziehung der Kanarischen Inseln und der Türkei mit kritischen Anmerkungen zur Literatur (1). 57-62